



Sportökonomien laden zum Karriereforum

Experten bieten dabei Informationen aus dem Sportbusiness

Bayreuth (UBT). Das 4. Karriereforum der Bayreuther Sportökonomie findet am Freitag, 28. Mai, von 10 bis 17 Uhr im Hörsaal 35 des Sportinstituts der Universität Bayreuth statt.

„Wir wollen mit dieser Veranstaltung Absolventen und Studierenden des Studiengangs Sportökonomie konkrete berufliche Perspektiven aufzeigen“, sagt Tim Ströbel, Vorstandsmittglied des Absolventenvereins der Sportökonomie an der Universität Bayreuth. Deshalb kommen beim Karriereforum Praktiker zu Wort: Die Referenten vertreten in der Sportbranche und darüber hinaus namhafte Unternehmen. Und sie sind durch die Bank Sportökonomien, sie haben alle an der Universität Bayreuth studiert.

Was macht ihren beruflichen Alltag aus? An welchen Projekten arbeiten sie? Und wie ist es um die Karrierechancen in der jeweiligen Branche, im jeweiligen Unternehmen bestellt? Auf diese Fragen werden die sieben Referenten des Karriereforums in ihren jeweils halbstündigen Vorträgen antworten. Ab 10.05 Uhr spricht Matthias Fischer, der bei Adidas das Marketing im Tennis mitverantwortet. Ab 11.00 Uhr stehen Katja Quakatz und Geschäftsführerin Iris Lohrer von Sport+Markt, einem großen deutschen Marktforschungs- und Beratungsunternehmen im Bereich Sport, Rede und Antwort. Um 11.55 Uhr beginnt der Vortrag von Si-

mon Träger von akzio!, einem der führenden Kommunikationsberatungsunternehmen im deutschen Sportbusiness. Von dem Bezahl-Fernsehsender Sky Deutschland kommt Benjamin Sigloch, der ab 14.00 Uhr spricht. Um 14.55 Uhr schließt sich der Vortrag von Eike Bürgel von Allianz SE an, bevor Michael Kühn ab 15.50 Uhr seine Vertriebs- und Marketingstrategie für den BBC Bayreuth, der künftig in der 1. Basketball-Bundesliga spielen wird, vorstellt. Zum Abschluss ab 16.45 Uhr spricht Rouven Kasper, der den Rechtevermarkter Sportfive vertritt. An jeden Vortrag schließt sich eine ausführliche Fragerunde an, aber auch zwischen den Vorträgen wird es genügend Zeit und Möglichkeiten geben, um mit den Referenten ins Gespräch zu kommen.

Die Organisatoren weisen darauf hin, dass das Karriereforum eine öffentliche Veranstaltung ist. Interessenten sind herzlich willkommen. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Kontakt:
Pressestelle der Universität Bayreuth
Frank Schmälzle
Telefon 0921/555323
E-Mail pressestelle@uni-bayreuth.de